

## **B29** Karin Müller

AntragstellerIn: Karin Müller (Kassel-Stadt KV)

Tagesordnungspunkt: 3 Vorstellung und Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die Landesliste zur Landtagswahl

### **Kreisverband:**

KV Kassel-Stadt



## **Selbstvorstellung**

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir haben in den letzten Jahren mit GRÜNER Regierungsbeteiligung viel erreicht und noch viel vor. Gerade bei dieser Wahl wird es darauf ankommen, unsere Werte zu verteidigen und die Wählerinnen und Wähler davon zu überzeugen, dass dies die richtigen sind. Dafür möchte ich mit euch gemeinsam kämpfen. Mit Spaß an der Sache möchte ich gerne auch die nächsten fünf Jahre für euch engagiert Politik im Landtag gestalten.

In den letzten Jahren konnte ich in mehreren Politikfeldern aktiv sein und einiges erreichen (Mobilität, Recht, Petitionen, Verfassung).

Besonders im Bereich Mobilität und Verkehr haben wir in der letzten Legislaturperiode in Zusammenarbeit mit Tarek viel erreicht und die **Verkehrswende eingeleitet:**

Beim Landesstraßenbau gilt konsequent das Prinzip **Sanierung vor Neubau!** Wir konnten den Verkehrsverbänden mehr Geld zur Verfügung stellen als je zuvor, das erste Mal seit Jahren erhalten die **Verbünde wieder Landesgeld.** Dadurch sind Angebotsverbesserungen in den Regionen möglich, im Rhein-Main-Gebiet kann man zum Beispiel nachts länger S-Bahn fahren, auch die Nordhessen kommen noch später mit Regionalzügen heim, und der NVV stellt aktuell Elektrofahrräder für Dauerkunden zur Verfügung um zur Regiotram zu kommen.

Die eingeführten **Flatrate-Tickets** für Schüler\*innen, Auszubildenden und Bundesfreiwilligendienstler und das Landesticket für alle Bediensteten sind ein bundesweit einzigartiger Meilenstein für einen Umstieg auf den ÖPNV.

Auch bei meinem Lieblingsthema Radverkehr geht es voran. Mit der **Gründung der AG Nahmobilität** haben wir eine Vernetzungs- und Fortbildungsplattform geschaffen, die den Radverkehr in den Städten und Gemeinden voranbringt. Bei den Radwegen an Landesstraßen nehmen wir mehr Geld in die Hand. Damit die Wege schneller geplant werden können, haben wir in diesem Doppelhaushalt drei Stellen bei Hessen Mobil explizit für die Radwegeplanung geschaffen.

**Wir haben viel erreicht und noch viel vor**

Bei den Flatrate-Tickets wollen wir die Angebote weiter ausbauen. Wir brauchen einen gut ausgebauten ÖPNV, der für alle bezahlbar ist. Als nächsten Schritt wollen wir ein **Seniorenticket** einführen, da die Gruppe der Senioren diejenige ist, die derzeit am häufigsten das Auto benutzt. Hier erwarten wir uns weiteres Potenzial für einen Umstieg auf den ÖPNV. Langfristig ist unser Ziel ein **bezahlbares Bürgerticket** für alle!

Natürlich soll es auch beim Thema Radverkehr weitergehen. Wir wollen zum Beispiel ein **Netz von Radschnellwegen** schaffen.

Was wir sonst noch vorhaben, könnt ihr in unserem Konzept „Grün wirkt weiter für mehr Mobilität“ nachlesen:

<https://www.gruene-hessen.de/landtag/files/2018/03/KP1-Mobilität-Web.pdf>

Rückfragen unter [karin.mueller@ltg.hessen.de](mailto:karin.mueller@ltg.hessen.de)

Mehr zu meiner Arbeit und Person findet ihr hier:

<http://www.karin-mueller-mdl.de/>

Für eine echte Verkehrswende braucht es starke GRÜNE, daran möchte ich mitarbeiten und bitte um eure Unterstützung für meine Bewerbung um Platz 7 auf der Landesliste.

Eure Karin

---